

heraus, als wenn der Hemdenmacher das Maßband hätte stecken lassen. Es war ein unglücklicher Anblick, aber niemand traute sich, es ihm zu sagen.

Wenn doch endlich die verflixte verrutschte Krawatte aufhörte, ihn zu erwürgen! „Polonia Peskubrin.“ Feodor machte ihn mit einer Dame bekannt, deren auffallend spitze Brüste den Fürsten noch gespannter als alle andern zu erwarten schienen.

Es ging ein gewisser sinnlicher Reiz von ihr aus, und der Fremde genoß mit Vergnügen ihre angenehme Nähe.

Ein winzig kleiner Herr kam eilig herein und deponierte seinen Claque mit der Behendigkeit eines Affen auf einem Ständer. Der Fremde starrte ihn an, er hatte den Eindruck, als müßte jener aus einer Konservenbüchse geschlüpft sein und hätte daher nicht eher kommen können. Der hätte sagen müssen: „Der Büchsenöffner war nicht zu finden, deshalb hat es so lange gedauert.“

Es war so eisig kalt, daß das Licht der vielen Kerzen in ihren Kandelabern vor Erstarrung nicht flackerte. Es war eine der kältesten Nächte des Winters, und die Priester hatten die heiligen drei Könige entschuldigen müssen, daß sie nicht zur traditionellen Besenkung erschienen waren.

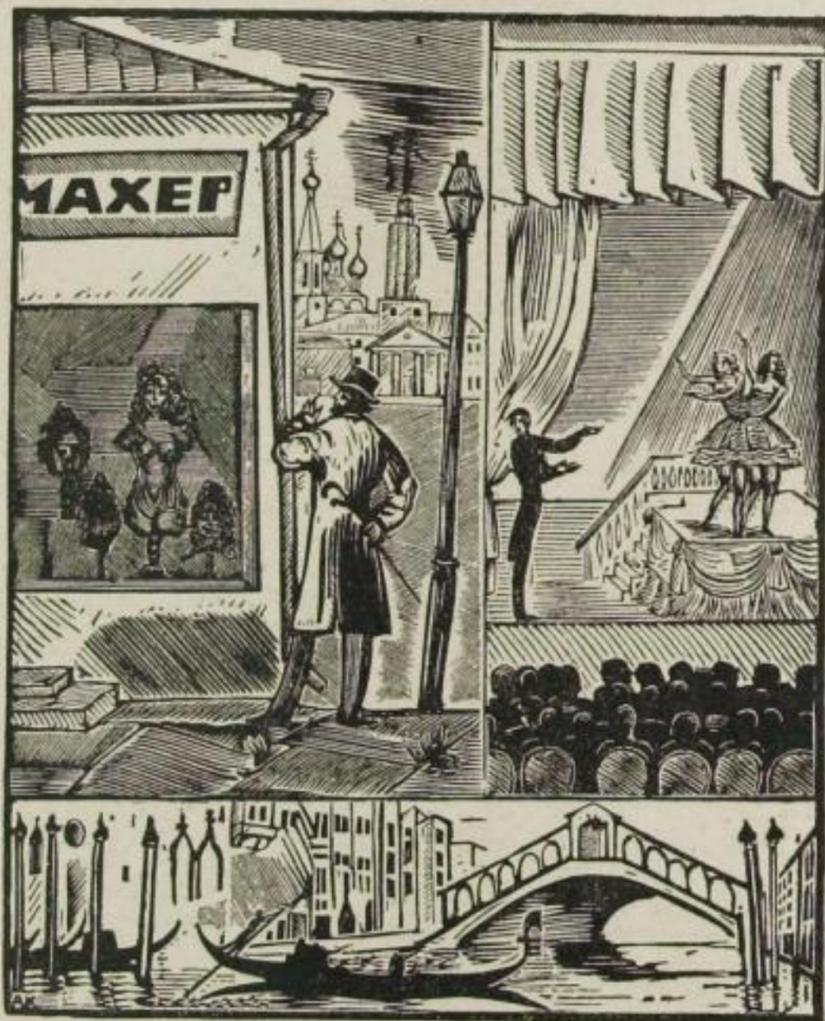
„Und wo bleibt der Pope? Weshalb ist er nicht gekommen?“ fragte der Lehrer Warilitsch. Er war Maria immer auf den Fersen und ging ihr offensichtlich auf die Nerven, denn er sprach fortwährend, und man konnte in ihren Augen lesen, daß sie ihn haßte.

„Ein Pope kann nicht zu allen Festen kommen, es gibt immer Leute, die sterben.“ Die Frau des Kolonialwarenhändlers hat heute morgen einen Anfall gehabt, es war eine rechte Misère.“

„Na, dann singt er ihr vielleicht das Miserere“, scherzte der Student Andreas Voldaki, der immer Witze anbringen mußte.

Eisiges, wachsendes Schweigen entstand, der Student ertrank fast darin. Es dauerte so lange, daß ihm das Wasser schon fast bis zum Halse ging und er nervöse Bewegungen machte, als wollte er seinen Kopf mehr in die Höhe arbeiten, vielleicht noch über den Kaminsims hinaus.

Die Erzieherin goß frischen Tee ein und setzte die Zuckerdosen in Bewegung. Das Löffelgeklapper war eine Weile das einzige Geräusch.



A. Krawtschenko

Holzschnitt